

GRÄTZLKÜCHE – gemeinsam kochen, retten, lernen im Verein LOGIN

Klimafreundlich Essen – sozialraumorientierte & gesundheitsförderliche Kochevents. Gut für die Gesundheit, gut für's Klima - klimafreundliche Gesundheitsförderung geht durch den Magen, geht durch den Bezirk.

In einer Zeit, in der Ressourcenknappheit, Armut und Klimawandel zunehmend den Alltag vieler Menschen prägen, setzt das Projekt **Grätzlküche** ein kraftvolles Zeichen: Durch gemeinschaftliches Kochen, Lebensmittelrettung und Bildungsarbeit im öffentlichen Raum und in Sozial- und Hilfseinrichtungen, sowie in Einrichtungen für Kinder und Jugendliche entsteht eine lebendige Antwort auf zentrale gesellschaftliche Herausforderungen.

Das Projekt wird vom Verein LOGIN umgesetzt. Der Verein hat seinen Sitz im 15. Bezirk, dort befindet sich auch das Tageszentrum - die loginBase, die als Dreh- und Angelpunkt unterschiedlicher Projekte und Angebote fungiert. Schwerpunkt aller Aktivitäten sind Gesundheitsförderung, Förderung von sozialer Teilhabe, Selbststärkung und Entfaltung für Personen in schwierigen psychosozialen Lebenslagen. Neben Sport- und Bewegungskursen, kulturellen Events und Ausflügen, werden Gesprächsgruppen, Kreativ- und Sprachkurse, sowie Einzelfallhilfen wie Sozialarbeit und Psychotherapie, Alltagsunterstützung und Versorgung mit Gütern des täglichen Bedarfs, uvm. angeboten.

Einen wichtigen Baustein stellen hier die Leistungen im Projekt Grätzlküche dar: täglich werden bis zu 100kg nicht mehr für den Verkauf bestimmte Lebensmittel gerettet, weitergeben bzw. verwertet. So werden armutsbetroffene Menschen versorgt, unterschiedliche Menschen in sinnvolle Tätigkeiten eingebunden, Wissen und Fertigkeiten rund um Ernährung vermittelt und dabei das Klima geschützt.

Lebensmittel retten statt verschwenden

Herzstück der Grätzlküche ist die Verwertung geretteter Lebensmittel – also jener Nahrungsmittel, die andernfalls im Müll landen würden, obwohl sie noch genießbar sind. Gemeinsam mit lokalen Partner:innen aus Handel und Gemeinschaftsverpflegung sammelt das Projektteam überschüssige oder aussortierte Lebensmittel. Diese werden nicht nur vor der Tonne bewahrt, sondern kreativ und nachhaltig weitergegeben bzw. weiterverarbeitet.

Kochen im öffentlichen Raum – niederschwellig, solidarisch, sichtbar

Ein besonderes Merkmal der Grätzlküche sind ihre mobilen Kochstationen und öffentlichen Kochevents in Parks, auf Plätzen oder direkt im Grätzl – also in den Nachbarschaften. Menschen kommen zusammen, kochen gemeinsam, tauschen Rezepte aus und lernen voneinander. Diese Begegnungen schaffen nicht nur Bewusstsein für Lebensmittelverschwendung und Ernährung, sondern auch für soziale Gerechtigkeit und gelebte Nachbarschaftshilfe. Zudem wird Anbindung an professionelle Soziale Arbeit geschaffen.

Klimaschutz beginnt am Herd

Die Reduktion von Lebensmittelverschwendung ist eine der effektivsten Maßnahmen im Kampf gegen den Klimawandel. Jedes gerettete Kilo Essen spart CO₂, Wasser und Energie. Die Grätzlküche macht diesen Zusammenhang erfahrbar: durch Workshops, interaktive Aktionen und Gespräche wird Wissen vermittelt – niederschwellig und praxisnah.

Stärkung von Kindern und Jugendlichen

Ein besonderer Fokus liegt auf der Arbeit mit Kinder- und Jugendgruppen. In Kooperation mit Bildungs- und Freizeiteinrichtungen (Juvivo 15, Zeit!Raum) werden Kochworkshops veranstaltet, bei denen junge Menschen Ernährungskompetenz erwerben, lernen, woher ihre Nahrung kommt, wie sie sich klimafreundlich ernähren und was sie selbst aktiv beitragen können. So wird das Thema Ernährung nicht nur kognitiv, sondern sinnlich und sozial erfahrbar gemacht.

Versorgung mit Sinn – solidarisch gegen Armut

Neben der Umweltbildung spielt auch die solidarische Versorgung armutsbetroffener Menschen eine zentrale Rolle. Durch kostenlose Verköstigungen im Rahmen der wöchentlichen Volxküche, sowie öffentlichen Kochaktionen leistet die Grätzlküche konkrete Hilfe – ohne Stigmatisierung, sondern eingebettet in ein inklusives Gemeinschaftserlebnis. Essen wird dabei nicht als Ware, sondern als gemeinschaftsstiftendes Gut verstanden.

Ein Projekt mit Zukunft

Die Grätzlküche ist mehr als eine Küche – sie ist ein sozialer und ökologischer Begegnungsraum, der Menschen zusammenbringt, Ressourcen schont und neue Perspektiven eröffnet. Ob bei Straßenfesten, Sportveranstaltungen, Workshops oder Kochaktionen im Park: Überall, wo die Grätzlküche auftaucht, wird ein Stück Zukunft gekocht – nachhaltig, gemeinschaftlich, genussvoll.

Diese Maßnahmen finden auch Anerkennung in Form des Gesundheitspreis der Stadt Wien, den das Projektteam am 16. September im Rathaus verliehen bekommen hat.

Aber nicht nur das, auch für den Viktualia Award ist das Projekt nominiert – ob es preisgekrönt wird zeigt sich am 30. September im Klimaministerium.

Spenden via QR Code – ganz einfach – über deine Internetbanking APP! scannen und spenden!



Schon ein kleiner Beitrag macht einen großen Unterschied!

LOGIN unterstützt Menschen in schwierigen Lebenslagen mit sozialen Angeboten, Bewegung und direkter Hilfe im Alltag.

Dein Beitrag hilft zum Glück. 😊

VIELEN DANK!

Hinweis: LOGIN ist auf der Liste der begünstigten SpendenempfängerInnen: www.bmf.gv.at unter der Registrierungsnummer SO2319, ZVR-Zahl: 425245873